

Presseinformation 08.2019 technische Störungen

Technischen Störungen führten bei der Weserfähre GmbH zu Unregelmäßigkeiten.

Das Fährschiff BREMERHAVEN hatte bereits am gestrigen Abend technische Probleme mit dem Anlasser. Zwei fahrplanmäßige Fahrten mussten ausfallen, Fährersatzverkehr mit Bussen wurde eingerichtet.

Mit Betriebsbeginn heute Morgen (*31.07.2019*) konnte die FS BREMERHAVEN nicht starten und wird derzeit unter Hochdruck repariert. Im Laufe des Vormittags soll das Fährschiff voraussichtlich wieder in den Betrieb gehen. Aufgrund der Störung verkehrt die Weserfähre GmbH derzeit nach Sonderfahrplan im 40-Minuten-Takt mit der FS NORDENHAM.

Auch im Bereich der Fahrgastinformationssysteme kam es zu Störungen. So zeigte der Anzeiger am Fähranleger Nordenham-Blexen die falsche Meldung „Die Weserfähre fährt derzeit wegen Hochwassers nicht“.

Die Fahrgastinformationssysteme Internet, Störungsmelder per Email und Anzeiger an den Anlegern sind aneinander gekoppelt, um schnellstmöglich breitgefächert zu informieren. Auch hier kam es zu einer Störung. „Leider hatten wir keine andere Möglichkeit, als die Störungsmeldung dann ganz zu deaktivieren. So haben die Fährgäste trotz eingeschränktem Fährverkehr die Information erhalten, dass die Fähre wieder fahrplanmäßig im Einsatz ist“, sagt Robert Haase, Geschäftsführer der Weserfähre GmbH. „Wir bedauern die entstandene Situation sehr und arbeiten bereits daran im Hintergrund die Fehler zu beheben.“